



Miri in Uganda



ABSCHIED NEHMEN

Hallo ihr Lieben in Deutschland,

Kaum zu glauben, 6 Monate sind vergangen und eine tolle Einsatz-Zeit liegt hinter mir. Schon nächste Woche werde ich wieder in Deutschland sein. In meinem letzten Rundbrief könnt ihr lesen, was hier in den letzten Wochen noch los war.

VON MAMAS UND BABYS

Die letzten Monate habe ich auf der Gynäkologie und Geburtshilfe („Maternity“) gearbeitet. Es war eine ganz besondere Zeit, da sich der Alltag sehr von dem auf der Pädiatrie und Inneren Station unterschied. Auch hier wird ein normaler Arbeitstag mit der Visite begonnen. Nachmittags stehen dann die Operationen an: Kaiserschnitte, Ausräumungen, Laparotomien.

Die Station ist in 2 Bereiche gegliedert. Die „Labour-Suite“, hier sind alle Mütter, die in den Wehen liegen oder akute Komplikationen in ihrer Schwangerschaft haben, und der „Post-Natal“-Bereich. Hier wird sich um die Frauen gekümmert, die schon entbunden haben, einen Kaiserschnitt hatten oder unter einer anderen gynäkologischen Erkrankung leiden.

Auf der „Labour Suite“ habe ich, zusammen mit einheimischen Ärzten die schwangeren Frauen untersucht. Dann wurde überlegt, ob sie ihr Kind normal entbinden können oder einen Kaiserschnitt brauchen. Auch hier bemerkt man so manche Unterschiede zu Deutschland. Zum Beispiel gibt es hier keine Wehenschreiber - die Herztöne des Babys werden mit einem „Fetoskop“ überwacht.

Im

Kagando Hospital werden jeden Monat etwa 300 Babys entbunden, wobei fast die Hälfte Kaiserschnitt-Geburten sind. Das liegt vor allem auch daran, dass viele Mütter von kleineren Krankenhäusern oder Gesundheitsstationen nach Kagando verlegt werden, wenn sie akute Komplikationen haben.

Das Schöne an der Maternity – ein großer Teil der Patienten sind nicht „krank“ und können oft schon nach 1-2 Tagen glücklich und mit einem weiteren Familienmitglied entlassen werden. Trotzdem gibt es auch immer wieder schwere Momente, wenn Mütter ihre Babys verlieren oder die Kinder mit schwerer Komplikationen auf die Welt kommen und schon in ihren ersten Wochen um ihr Leben kämpfen müssen.



“Denn es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen aber meine Gnade soll nicht von dir weichen und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen spricht der HERR, dein Erbarmer.“
Jesaja 54,10

beim Abhören der Herztöne eines Babys

Ein Neugeborenes. Immer wieder ein Wunder über das ich staunen durfte





Miri in Uganda



WUNDERSCHÖNES UGANDA

In den letzten Wochen hatten wir als Team die Chance ein bisschen was von diesem schönen Land zu sehen. Zum Beispiel haben wir einen Ausflug nach Fort Portal unternommen, da konnten wir die atemberaubende Landschaft bestaunen und die Zeit zu 4. genießen. Vor zwei Wochen durfte ich dann auch noch eine „echte“ Ugandische Hochzeit (von einem der Krankenpfleger des Hospitals) miterleben, mit viel lauter Musik, einer Masse an Menschen und jeder Menge Tanzeinlagen. Ein echtes Erlebnis.



als Gast auf einer ugandischen Hochzeit

ABSCHIED NEHMEN

Am Samstag feierten Damaris und ich unsere „Farewell-Party“ (Abschiedsfeier). Es war ein schönes Fest mit all unseren Freunden und Kollegen, die wir hier kennenlernen durften. Dankbar blicke ich auf eine kurze aber sehr intensive Zeit zurück, gefüllt mit Freude, Herausforderungen, wunderbaren Menschen, Musik, Kinderlachen und guten Gesprächen. Und vor allem eine Zeit in der ich Gott noch einmal ganz neu kennenlernen durfte als der, der uns in unserer Schwachheit annimmt, ausrüstet und gebraucht und uns jeden Tag neu mit seinem Segen überschüttet.



Zeit Abschied zu nehmen

So schwer der Abschied hier fällt, so sehr freue ich mich aber auch euch in Deutschland wiederzusehen. Vielen Dank für euch alle, die ihr diesen Einsatz unterstützt und so möglich gemacht habt mit euren Spenden, Gebeten, Nachrichten und Paketen.

Seid gesegnet!

Eure

Miri



POSTANSCHRIFT
Kagando Hospital
Private Bag
Kasese Uganda
miri@schaeuffele.com

SPENDENKONTO
DMÄT e.V.
IBAN: DE39 4604 0033 0878878800
BIC: COBADEFFXXX
Verwendungszweck: Einsatz Mirjam Schäuuffele

AUSGESANDT DURCH

DMÄT
DEUTSCHES MISSIONSÄRZTE-TEAM E.V.

Auf der Buchendahl 9
D-57223 Kreuztal-Osthelden
www.dmaet.de, info@dmaet.de